

Schutzgemeinschaft Deutscher Wald Bundesverband

SDW- Newsletter Nr. 3/2016

Liebe Mitglieder, liebe Waldfreunde und Interessierte,

jetzt ist auch in Deutschland der Sommer angekommen! Wie lange er in diesem sogenannten „Zick-Zack-Sommer“ bleibt, wissen wir leider nicht. Auch in diesem Jahr wählten mehr als ein Drittel der Urlauber Deutschland als ihr Reiseziel. Wandern, Rad fahren und Naturattraktionen besuchen sind weiterhin die beliebtesten Aktivitäten in den schönsten Wochen des Jahres. Ganz oben auf der Beliebtheitsskala steht der Nationalpark Harz, gefolgt vom Nationalpark Bayerischer Wald und dem Nationalpark Hainich in Thüringen.

Für alle Anderen habe ich wieder eine Fülle von Infos zum Wald und der SDW gefunden und wünsche viel Spaß beim Lesen!

Sabine Krömer-Butz

Sabine Krömer-Butz
Pressereferentin

1. [Fachtagung „Wald und Klima“ in Köln](#)
2. [Jugendworkshop zum 1. Deutschen Walddag](#)
3. [Klimakönner unterwegs](#)
4. [Tagung zur Winterlinde - Baum des Jahres](#)
5. [Studie „Fokus Naturbildung“](#)
6. [Preisvergabe Deutscher Waldpädagogikpreis 2016](#)
7. [Unser Wald Sommer 2016 Themen: Tropenwald Brasilien/Schätze aus dem Wald](#)
8. [SDW auf facebook](#)
9. [Nur kurze Verschnaufpause für die Kastanie](#)
10. [Faktencheck: Baum und Wald](#)
11. [Erlebnis pur auf Baumwipfelpfaden](#)
12. [Zweite Bodenzustandserhebung](#)
13. [Entwicklung der Windenergie im Wald](#)
14. [Broschüre: Unser Wald – Natur aus Försterhand](#)

Fachtagung „Wald und Klima“ in Köln

Die Fachtagung befasst sich mit dem aktuellen Auswirkungen des Klimawandels auf den Wald sowie den möglichen Anpassungsstrategien. Ein Vortrag über die Stadtbäume erweitert den Blick auf die Stadt. Sie findet im Stadthaus von Köln-Deutz am Freitag, den 9. September 2016, von 9.30 – 12. 30 Uhr statt. Auf der anschließenden Exkursion werden der Klimawald Köln und das Waldlabor besucht. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme! Weitere [Infos](#).

Jugendworkshop zum 1. Deutschen Waldtag

Im Vorfeld zum 1. Deutschen Waldtag am 18. & 19. Oktober 2016 in Berlin organisiert die Schutzgemeinschaft Deutscher Wald einen Jugendwaldworkshop mit dem Titel „Wald.Wir.Zukunft“. Der Workshop findet vom 7. - 9. Oktober 2016 statt. 12 Jugendliche werden über ihre derzeitigen Ansprüche an den Wald diskutieren und Wünsche für den Wald der Zukunft entwickeln. Die Zukunftsszenarien werden dann als Videobotschaften auf dem 1. Deutschen Waldtag vorgestellt. Wer Interesse hat, daran teilzunehmen und zwischen 16 und 20 Jahre alt ist, kann sich jetzt schon mit einer kurzen Vita unter info@sdw.de bewerben.



Klimakönner unterwegs

Nach den Sommerferien geht es weiter mit dem Angebot der Klimakönner. Damit ErzieherInnen und LehrerInnen den Kindern das Thema Wald/Klima/Klimawandel praxisnah und anschaulich erklären können, bietet die SDW bundesweit zahlreiche anderthalbtägige Fortbildungen an. Nach dem theoretischen Teil am Vormittag werden am Nachmittag bewährte und neue Praxisbeispiele gemeinsam durchgeführt. Die Teilnehmenden erhalten am Ende des Tages ausführliche Unterlagen mit zahlreichen Beispielen, die es ermöglichen, ohne viel Zusatzarbeit das Thema, den Kindern nahezubringen. Die nächsten Termine sind u.a. in Berlin (28./29.7.) Sachsen-Anhalt (23./24.8.; 25./26.8.), Thüringen (5./6.9.) und Bremen (29./21.09.; 22./23.09.) Weitere [Infos](#).

Tagung zur Winterlinde - Baum des Jahres:

Am 1. September führt die SDW NRW ihre diesjährige Tagung zum Baum des Jahres durch. Die Veranstaltung findet im Kloster Knechtsteden bei Dormagen statt. Nach Fachvorträgen geht es nach dem Mittagessen auf eine Exkursion zu Winterlinden. Wer an der Teilnahme interessiert ist, kann weitere Informationen unter info@sdw-nrw.de erhalten.



Studie „Fokus Naturbildung“

Tausend Jugendliche zwischen 12 und 15 Jahren wurden zu ihrem Verhältnis zur Natur befragt. In einer ersten Trend-Analyse lässt sich feststellen, dass sich die Jugend wieder mehr nach Natur sehnt und sie darin einen wichtigen „Ausgleich“ zu ihrem Alltag sehen. Die genauen Auswertungen laufen noch und werden im Herbst abgeschlossen werden. Anfang Dezember werden die Ergebnisse von den drei Beteiligten Verbänden, der SDW, der i.m.a. und dem DJV vorgestellt.



Preisvergabe Deutscher Waldpädagogikpreis 2016

Gewinner des diesjährigen Deutschen Waldpädagogik-preises ist die Biologische Station Oberberg (BSO). Nach Ansicht der Jury wurde das diesjährige Schwerpunktthema „Inklusion“ von der Biologischen Station Oberberg gemeinsam mit ihrem Kooperationspartner, den Behinderten Werkstätten Oberberg (BWO) am besten umgesetzt. Menschen mit Behinderung sind in diesem Projekt nicht nur eine Zielgruppe, sondern arbeiten aktiv mit – und zwar als qualifizierte Multiplikatoren in Form von sogenannten Umweltassistenten. Dieser wirklich innovative Ansatz hebt die Preisträger aus den anderen Bewerbern heraus. Weitere [Infos](#).

Unser Wald 3 - 2016 Themen: Brasilien/Schätze aus dem Wald

In der Herbst-Ausgabe von Unser Wald (Erscheinung: 10.09.2016) stehen Berichte über den Zustand des Tropenwaldes in Brasilien im Vordergrund. Im Schwerpunkt „Schätze aus dem Wald“ erfahren Sie Neues von der Vogelbeere, der Waldauenpflanze Hopfen und innovativen Holzprodukten. Wer Interesse an diesen Themen hat, kann zum Kennenlernpreis von 3,50 € ein Exemplar bei der Verlagsgesellschaft Unser Wald, Dechenstraße 8, 53115 Bonn oder per E-Mail unter unser-wald@sdw.de bestellen.



SDW auf facebook

Folgen Sie schon oder lesen Sie noch? Ob Baumpflanzung oder Preisverleihung, neue Infomaterialien oder Kurioses aus dem Wald, alles erfahren Sie noch schneller und direkter auch auf unserer [Facebookseite](#). Wir freuen uns auf ihre Diskussionsbeiträge und Anregungen.



Nur kurze Verschnaufpause für Rosskastanie

Kastanienfreunde konnten nur kurz aufatmen. Zwar hat das kühle und feuchte Wetter die erste Generation der Kastanienminiermotte etwas in Schach gehalten, doch inzwischen breiten sich vielerorts die Motten so stark aus, das wieder damit gerechnet werden muss, dass im August die Blätter braun sind und abfallen werden. Weiterhin ist das Sammeln von abgefallenen Blättern im Herbst die einzige Gegenmaßnahme. Experten raten auch wegen der ästhetischen Beeinträchtigung vor allem an öffentlichen Orten wie Alleen, Biergärten und Spielplätze das Laub zu sammeln. Die SDW wird mit ihren Gruppen im Aktionsraum um den 12. November mit Schulen und Bürgern das befallene Laub beseitigen und zur Verbrennung bringen. Weitere [Infos](#).

Faktencheck: Baum und Wald

Endlich: Das beliebte Infoblatt „Fragen wir die Bäume“ ist in einer Neuauflage als „Faktencheck: Baum und Wald“ erschienen. Es enthält alle Informationen zu diesem Thema, die für eine interessante Schulstunde gebraucht werden. Auf einem DIN A2-Poster erfährt man, was man alles aus den Jahresringen lesen kann und wie ein Baumstamm aufgebaut ist. Infos zu Waldverteilung, Fotosynthese, dem natürlichen Lebensalter und dem Waldaufbau ergänzen das anschauliche Poster. Es kann, wie alle anderen Infomaterialien im [Onlineshop](#) für 0,40 € plus Versandkosten bestellt werden.





Erlebnis pur

Baumwipfelpfade bieten faszinierende Ein- und Ausblicke auf den Wald. Jedes Jahr kommen neue dazu. Inzwischen laden rund 15 Baumwipfelpfade oder Baumkronenwege ein, den Wald aus der Perspektive eines Eichhörnchens zu erkunden. Im März dieses Jahres wurde der neueste Baumwipfelpfad im Steigerwald in Oberfranken eröffnet. Neben dem Walderleben finden Wissbegierige auf Lehrstationen Erläuterungen und Wissenswertes über das Ökosystem des Waldes. [Diese Internetseite](#) bietet einen Überblick über die vorhandenen Baumhaushotels in Deutschland und Österreich.

2. Bodenzustandserhebung

Mehr als 20 Jahre nach dem „Waldsterben“ gibt es eine zweite Bodenzustandserhebung, die vom Thünen-Institut für Waldökosysteme vor kurzem vorgestellt wurde. Die Ergebnisse zeigen, dass sich die Umweltbedingungen seit der ersten Inventur in den 1990er Jahren deutlich geändert haben. Die Stoffeinträge aus der Luft haben nachgelassen und dadurch wurde die Säurebelastung der Wälder deutlich geringer. Problem sind weiterhin die hohen Stickstoffoxide, die die Artenzusammensetzung verändern und zu Störungen in der Nährstoffversorgung führen. Die Ergebnisse der jetzigen Bodenzustandserhebung im Wald sind in einem fast 700-seitigen Bericht sowie zahlreichen Kartendarstellungen zusammengefasst. Der Berichtsentwurf steht auf der Webseite des Thünen-Instituts zum [Download](#) bereit.



Entwicklung der Windenergie im Wald

Einen umfassenden Überblick über die Entwicklung und den aktuellen Ausbaustand der Windenergie auf Waldflächen in Deutschland gibt die aktuelle Analyse der Fachagentur Windenergie an Land. Derzeit werden oder wurden in sieben Bundesländern Windräder auf Waldflächen errichtet. Die meisten Windräder im Wald stehen in Rheinland-Pfalz, gefolgt von Brandenburg, Bayern und Hessen. Ebenso werden die aktuellen Gesetze der Bundesländer zusammengefasst. Wer die ganze Studie lesen möchte, kann sie unter diesem [Link](#) erhalten.

Unser Wald – Natur aus Försterhand

Die neue Broschüre "Unser Wald – Natur aus Försterhand" vom Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft informiert über den Wald und die Forstwirtschaft in Deutschland. Die Broschüre gibt Antworten auf zahlreiche Fragen rund um den Themenkomplex Wald, Forst- und Holzwirtschaft in Deutschland. Man kann Sie entweder [herunterladen](#) oder als Printbroschüre (111 Seiten) per E-Mail: <mailto:533@bmel.bund.de> bestellen.

Wenn Sie diese E-Mail nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese hier [abbestellen](#).

Schutzgemeinschaft Deutscher Wald Bundesverband e. V.

Dechenstraße 8
53115 Bonn

Tel.: 0228 9459835
Fax: 0228 9459833

Pressereferentin:
Sabine Krömer-Butz

sabine.kroemer-butz@sdw.de
www.sdw.de